Textbausteine zur Aktion Familienfasttag 2022

für Pfarrblätter, Informationsbroschüren, Gemeindezeitungen…

Die einzelnen Absätze sind Vorschläge, die je nach Platz im Medium auch gekürzt oder weggelassen werden können. Sie können also z.B. nur den 1. und den 4. Absatz nehmen, eventuell den 3. und 4. Absatz in der Reihenfolge tauschen oder auch nur den 2. und 4. Absatz auswählen (wenn Sie z.B. keine eigene Pfarraktivität dazu anbieten). Natürlich heißt es: Je vollständiger, umso schöner :-)

Ideal sind Bilder dazu und eventuell ein Infokasten (s.u.).

Zwischenüberschriften sind gut.

Bilder

Fotos zum Projekt AKKMA sind diesen Informationen angehängt und können demnächst auch auf https://www.teilen.at/download/aktionsmaterial2022 abgerufen werden.

Besonders schön ist es auch, wenn Sie ein lebendiges Bild vom Fastensuppenessen in der eigenen Pfarre verwenden (Quelle bitte angeben). Es sollen möglichst wenige Personen darauf zu sehen sein. Viele Leute auf einem Bild wirken meist „verwirrend". Das Bild kann eine Geschichte erzählen. Oder eine Stimmung wiedergeben. Personen sind besser als Suppentöpfe, aber Suppentöpfe sind besser als gar kein Bild!

Wir bitten darum, immer das Copyright anzugeben

Anzeigen und TV-Spot

Bewerben Sie die Aktion Familienfasttag:

- im Pfarrblatt: gerne stellen wir Anzeigen dafür zur Verfügung. Bitte bestellen Sie rechtzeitig vor Druckunterlagenschluss das gewünschte Format bei renate.neuberger@kfb.at oder telefonisch unter 01/51611
- auf der website der Pfarre: unseren TV-Spot zur Aktion Familienfasttag 2022 finden Sie demnächst auf dem youtube-Kanal der Katholischen Frauenbewegung Österreichs.

Schlagzeile

Zur Aktion Familienfasttag allgemein:

- Gemeinsam für eine Zukunft miteinander füreinander

Beispiel zum Modellprojekt bzw. zum Bildungsthema:

- Gemeinsam für ein gutes Leben aller
- Gemeinsam für ein Leben in Sorge umeinander

1. Absatz: Das Wichtigste zuerst

Wer setzt welche Aktion in unserer Pfarre? Wann? Wo? Mit wem? Weshalb? Mit welchem Ziel?…

Beispiel 1: Sammeln während der Gottesdienste oder danach (ohne Fastensuppenessen)
Am Zweiten Fastensonntag, dem 13.3.2022*, sammelt die kfb (oder: sammeln wir) während der

Gottesdienste/nach den Gottesdiensten für die Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung Österreichs (kfb).

Beispiel 2: Suppensonntag / Fastensuppenessen / Fastensuppe / …
Am Zweiten Fastensonntag, dem 13.3.2022*, laden die kfb-Frauen (oder: wir) zum beliebten Suppenessen ein. Stärken Sie sich mit einer unserer kräftigen und wohlschmeckenden Suppen und spenden Sie für die Aktion Familienfasttag.

Andere Beispiele für Pfarraktivitäten:

- Aktion zum Familienfasttag (Freitag, 11.3.2022)*
- Informationsabend über Projekte in Asien, Lateinamerika und Afrika, die von der Aktion Familienfasttag unterstützt werden,
- Gottesdienst, in dem für die Projektpartnerinnen der Aktion Familienfasttag gebetet und über deren Sorgen, Nöte, Lebensumstände, Aufbruchsstimmung, Projekte, Ideen, Erfolge, … informiert wird,
- etc.

* (Tag/Datum wenn nötig ändern)

2. Absatz: Erfolgsgeschichten

Allgemeine Information:

Die Aktion Familienfasttag fördert rund 70 Frauen-Projekte in Asien, Lateinamerika und Afrika. Frauen erfahren, dass sie Rechte haben: auf Bildung, auf Gesundheit, auf ein Leben ohne Gewalt, auf faire Arbeitsbedingungen und politische wie ökonomische Teilhabe.

Erfolgsgeschichte:

> Elvira Ventura, von allen „Elvie“ genannt, ist heute 48 Jahre alt. Aufgewachsen ist sie in C.F. Natividad, einem Armenviertel in Manila. Elvies Ehemann arbeitet in einer Fabrik, 12 Stunden am Tag, 6 Tage die Woche und verdient trotzdem zu wenig, um die Familie ernähren zu können. Elvies Leben war ein Kampf ums Überleben, den sie mit allen Frauen in C.F. Natividad teilte und dabei doch allein war. „Lange Zeit“, sagt Elvie „habe ich nicht einmal bemerkt, was in der Gemeinde und Nachbarschaft passierte“.
>
> Das änderte sich erst, als Elvies Tochter an Asthma erkrankte und sie erstmals mit AKKMA in Berührung kam. AKKMA bedeutet so viel wie „Aktiv für die Frauen in Mapulang Lupa.“ Bei AKKMA fand Elvie Hilfe für die kranke Tochter und Unterstützung für sich selbst. Elvie sah sich erstmals als Teil einer größeren Gemeinschaft. Einer Gemeinschaft, für die sie bald aktiv wurde. „Als ich mich AKKMA anschloss“, sagt Elvie heute, „hat sich meine Perspektive gewaltig geändert. Ich wurde darin ermutigt, etwas Gutes für die Nachbarschaft und die Gemeinschaft zu tun.“
>
> Bis heute engagiert sich Elvie bei AKKMA. Vor allem für die AKKMA Kindertagesstätte. Hier erlebt sie Sorgearbeit auf vielen Ebenen. Bei der Förderung und Betreuung von Kindern, bei der Elternschulung, der Gesundheitserziehung, Krankheitsvorbeugung und vor allem bei der der Verteidigung ihrer Rechte. „Dank der vielen Schulungen über Menschenrechte, die wir absolviert haben, weiß ich jetzt, wie ich meine Rechte als Frau verteidigen kann. Von der einfachen Frau, die ich war, bevor ich zu AKKMA kam, bin ich nun

zu jemandem geworden, die sich für die Rechte von Frauen und Kindern sowie für die Menschenrechte in der Gemeinschaft einsetzt“, sagt Elvie.

3. Absatz: Aktion Familienfasttag

Zum Familienfasttag am Freitag vor dem 2. Fastensonntag lädt die Katholische Frauenbewegung (kfb) bereits seit 1958 ein. Fasten ist weniger eine Frage der religiösen Vorschriften als der Freiheit und Verantwortung. Es bedeutet einen Verzicht, zu dem wir uns überwinden müssen. Das kann anregen zur kritischen Prüfung der eigenen Bedürfnisse und öffnet den Blick für die Bedürfnisse anderer. So führt Fasten zum – wirklichen – Teilen: vom Eigenen abgeben, damit andere über mehr Mittel zum Leben verfügen. Darum sammeln Tausende kfb-Frauen unter dem Slogan „teilen spendet zukunft“ in den Pfarren und bei Suppenessen während der Fastenzeit für benachteiligte Frauen in Asien, Lateinamerika und Afrika. Teilen ist der Ausdruck ihrer Solidarität.

4. Absatz: Spenden Sie

Unterstützen Sie die Aktion Familienfasttag und benachteiligte Frauen in Asien, Lateinamerika und Afrika! Kommen Sie zum Suppenessen, spenden Sie bei den Gottesdiensten und nützen Sie die Möglichkeit einer online-Spende unter www.teilen.at

Unser Spendenkonto lautet auf Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung:
IBAN: AT83 2011 1800 8086 0000 BIC: GIBAATWWXXX

Beispiele zu Inhalten von Infokästen:

Spenden Sie bitte an:

Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung Österreichs
IBAN: AT83 2011 1800 8086 0000
BIC: GIBAATWWXXX

Die Aktion Familienfasttag trägt das **Österreichische Spendengütesiegel**.

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar! Unter der Registrierungsnummer SO 1500 finden Sie uns auf der Liste der begünstigten Spendenempfänger*innen des Finanzministeriums.

Gerne können Sie auch bequem online spenden unter spenden.teilen.at

Die Aktion Familienfasttag trägt das **Österreichische Spendengütesiegel**

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar! Unter der Registrierungsnummer SO 1500 finden Sie uns auf der Liste der begünstigten Spendenempfänger*innen des Finanzministeriums.

Seit Jänner 2017 sind wir gesetzlich dazu verpflichtet, Ihre Spende an die Aktion Familienfasttag an das Finanzamt zu melden. Dafür bitten wir Sie, uns unter spendenservice@kfb.at einmalig Ihren vollständigen Namen (lt. Meldezettel) und Ihr Geburtsdatum bekannt zu geben. Vielen Dank

Mehr Infos zu den neuen Regelungen finden Sie unter www.spenden.at.

Terminübersicht 2022

- *Aschermittwoch: 2.3.2022*
- *Familienfasttag*: Freitag, 11.3.2022
- *Suppensonntag/Sammelsonntag*: 13.3.2022
- *Karsamstag*: 16.4.2022